

## Alte Stinker unterwegs, aber mit Klimaschutz-Zertifikat

Oldtimer-Fahrer haben es nicht leicht: Berlin will wegen des Feinstaubes die Innenstadt für alte Wagen sperren, und vom Kohlendioxid reden die Veteranen-Lenker auch nicht so gern - viele Oldies verbrauchen reichlich Sprit. Nun will der Verein "Oldtimer-Garage Berlin/Brandenburg" seine nächste Ausfahrt klimaneutral gestalten.

"Bei vielen unserer Fahrzeuge sind die technischen Möglichkeiten, den Schadstoffausstoß zu verringern, begrenzt", sagt Eckhard Hasler, Vorsitzender der Oldtimer-Garage. Deshalb suchte der Verein eine Möglichkeit, trotzdem mit gutem Gewissen zu fahren. Die Lösung heißt Emissionshandel. Der ist nicht nur für Staaten und Industriebetriebe möglich, auch Privatpersonen können entsprechende Zertifikate kaufen.

Die Oldtimer-Garage erwirbt bei dem Unternehmen Climate Company für jedes Auto, das an der Brandenburg-Ausfahrt am 1. Juli teilnimmt, ein CO<sub>2</sub>-Zertifikat. Der Benzinverbrauch der Fahrzeuge liegt laut Veranstalter bei acht bis zwölf Liter. Der entsprechende CO<sub>2</sub>-Ausstoß wird von Climate Company durch ein Klimaschutzprojekt in Jamaika ausgeglichen. Dabei werden in Hotels, deren Beleuchtung üppig strahlt, herkömmliche Glühbirnen durch die teuren Energiesparleuchten ersetzt. Bezahlt werden die mit dem Erlös aus den Zertifikaten.

Basis des CO<sub>2</sub>-Ausgleichs ist die Ausstellung einer roten Klimavignette mit einem Wert von 257 Gramm CO<sub>2</sub> pro Kilometer - der höchsten Stufe. Da die Vignetten, die in der Teilnahmegebühr von 30 bis 40 Euro enthalten sind, für 1000 Kilometer gelten, können die Fahrer ihre Autos auch nach der Veranstaltung noch ohne Reue bewegen.

Start und Ziel der Oldtimer-Ausfahrt sind auf dem Vereinsgelände der Oldtimer-Garage in Kleinziethen. "Wir wollen dem Publikum am 1. Juli ein lebendiges rollendes Museum präsentieren und trotzdem ein Zeichen für den Klimaschutz setzen", sagt Hasler. Nennungsschluss ist am 18. Juni, wer danach noch sein Auto anmelden will, zahlt zehn Euro Zuschlag. Anmeldeunterlagen unter [www.die-oldtimer-garage.de](http://www.die-oldtimer-garage.de).

*Aus der Berliner Morgenpost vom 16. Juni 2007*